

Ein Hauptverkehrs-
weg wandelt sich:
Die Wienerstraße in
Waidhofen an der Ybbs

Aquarellierte Federzeichnung aus dem Museum
(um 1600). Deutlich erkennbar die Kapelle mit
der Kreuzigungsgruppe an der Einmündung der
Patertalstraße. Die Kapelle mußte um 1870 dem
Eisenbahnbau weichen, die Plastiken kamen auf
den Schobersberg.



Die Wienerstraße vom heutigen Gasthaus Pillgrab
stadtauswärts (um 1885), bevor die rechte
Häuserzeile abgetragen wurde.

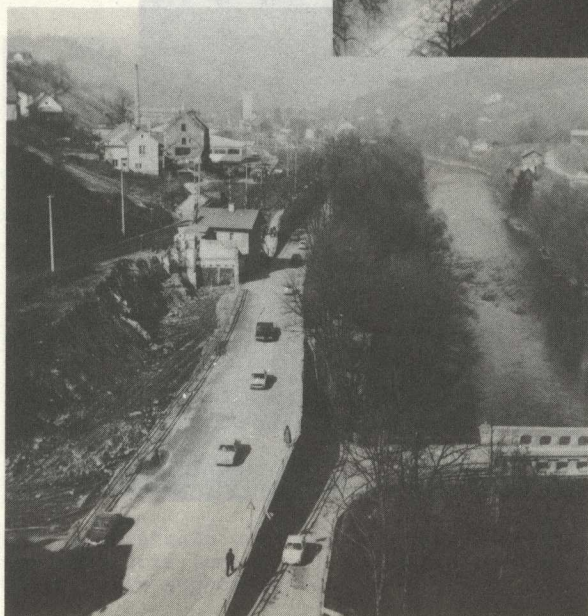


Der gleiche Straßenzug mit Blick stadteinwärts (um 1885). Im Hintergrund der Buchenberg. Die Häuser links fielen der Spitzhacke zum Opfer. Aus den für die Straßenverbreiterung nicht benötigten Flächen machte man den späteren "Ganserlpark".



"Ganserlpark" und Schwarzbach ca. 1920/23. In der Bildmitte das Gasthaus "Zum Halbmond" (Stumfohl).

Die Wienerstraße zwischen Schloßweg und Einmündung der Patertalstraße im Jahre 1968. Alle abgebildeten Häuser fielen der Bundesstraßenerweiterung zum Opfer.



Wienerstraße und Einmündung der Patertalstraße (links). Bis auf das Bahnwärterhaus sind alle Häuser aberissen. (März 1975)